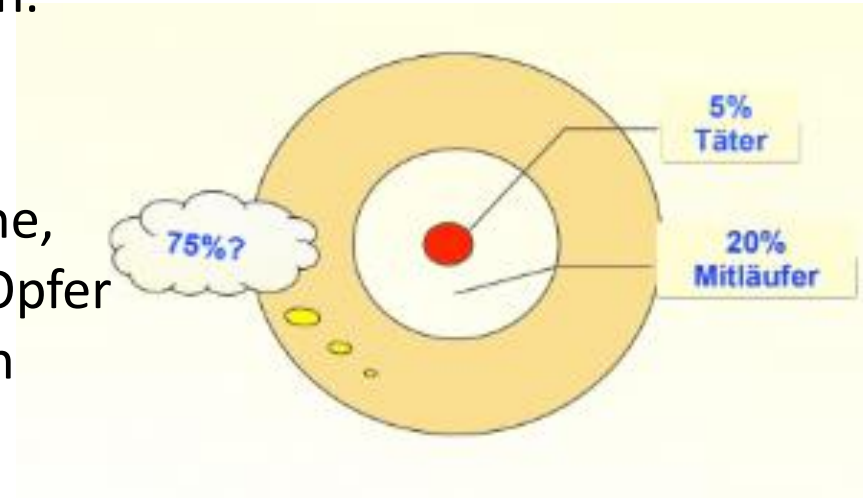


# Coolness-Training<sup>®</sup> - Was ist das? I

Das CT<sup>®</sup> ist eine Methode der Konfrontativen Pädagogik.

- Das CT<sup>®</sup> ist eine präventive Maßnahme und eine Anleitung im Umgang mit schwierigen Situationen.

- Das CT<sup>®</sup> richtet sich an gewaltbereite Kinder und Jugendliche, deren potenzielle und tatsächliche Opfer sowie an die scheinbar unbeteiligten Beobachter.



Quelle: Gall 2018

- Dabei entwickeln Kinder und Jugendliche eine Kultur des Hinschauens und trainieren die friedfertige Einmischung.

- Eine wohlwollende Konfrontation, ein nachvollziehbares Regelwerk, eine klare eindeutige Grenzziehung und Grenzachtung (Normverdeutlichung) helfen aggressionsbereiten und grenzverletzenden Kindern und Jugendlichen in ihrer sozialen Entwicklung.

Die vier zentralen Ziele:

- die Verfestigung eines zivilisatorischen Standards der Friedfertigkeit,
- die Stärkung der Kompetenz der Peergroup für schwierige Situationen,
- die Stärkung der Opfer und
- die Sensibilisierung der Täter

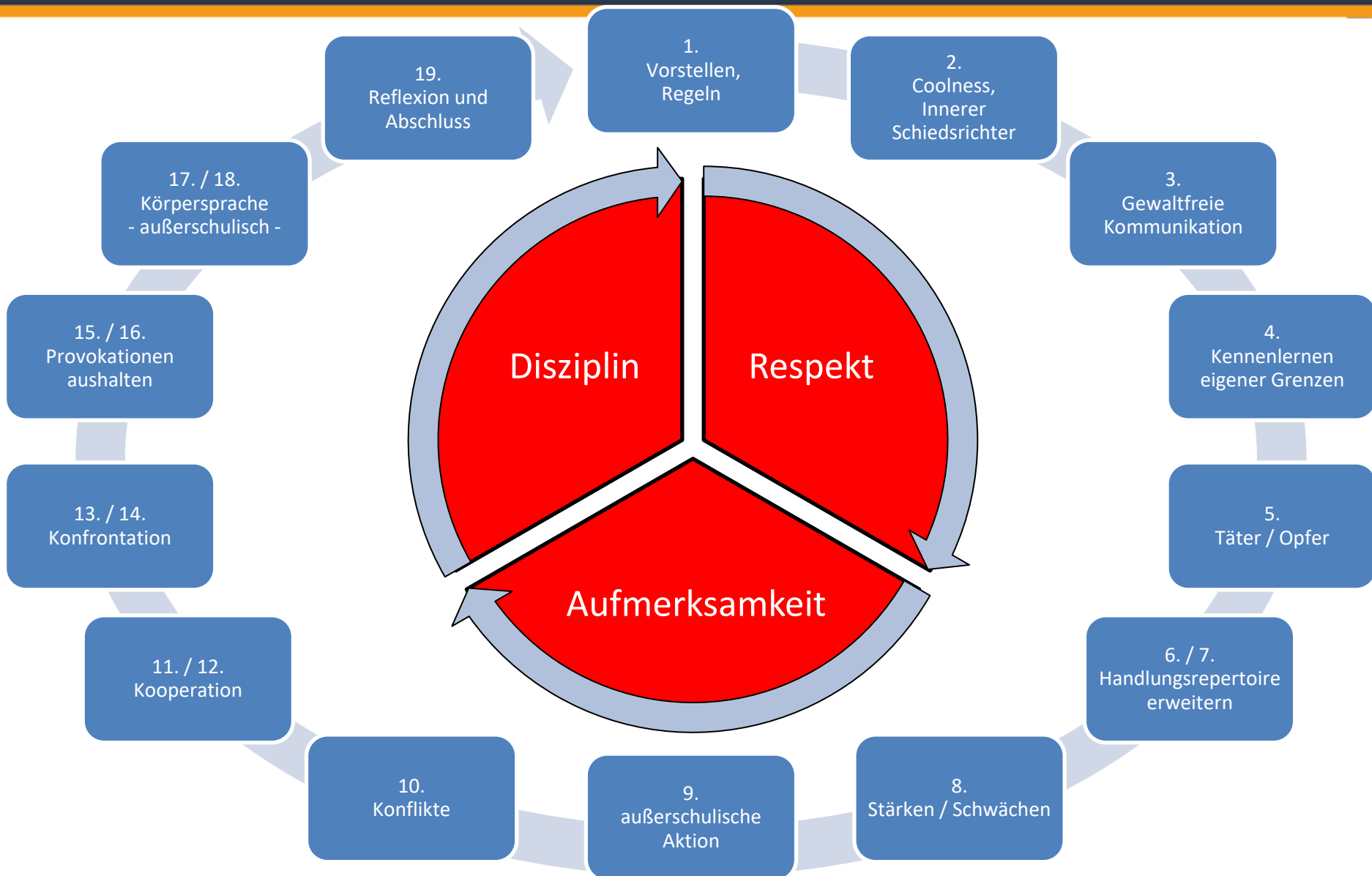
# Ziele – Einheiten des Coolness-Trainings®

In den wöchentlichen Einheiten sollen folgende wesentliche Ziele\* erreicht werden:

- Vermittlung von prosozialem Verhalten
- Stärkung des positiven Selbstkonzeptes
- Bewusstmachen von Gewaltstrukturen
- Anheben der Schwelle zur Gewaltbereitschaft
- Stärkung der Selbstkontrolle
- Förderung des Empathievermögens
- Stärkung der Gruppengemeinschaft
- Auseinandersetzung mit der eigenen Person
- Erlernen von Konfliktvermeidungsstrategien
- Erlernen der Fähigkeit, kreativ streiten zu können
- Etablieren von Sozialtechniken des positiven Rückmeldens

\*Therwey, M./Pöhlker, R. (2009), S. 121

# Aufbau der 19 Module



# Die 4 Phasen jedes Moduls\* im CT<sup>®</sup>-Training

1. Warming-Up
2. Kampf- und Bewegungsspiele
3. Inhaltlicher Schwerpunkt
4. Cool-Down



\* Modul = 2 Unterrichtsstunden